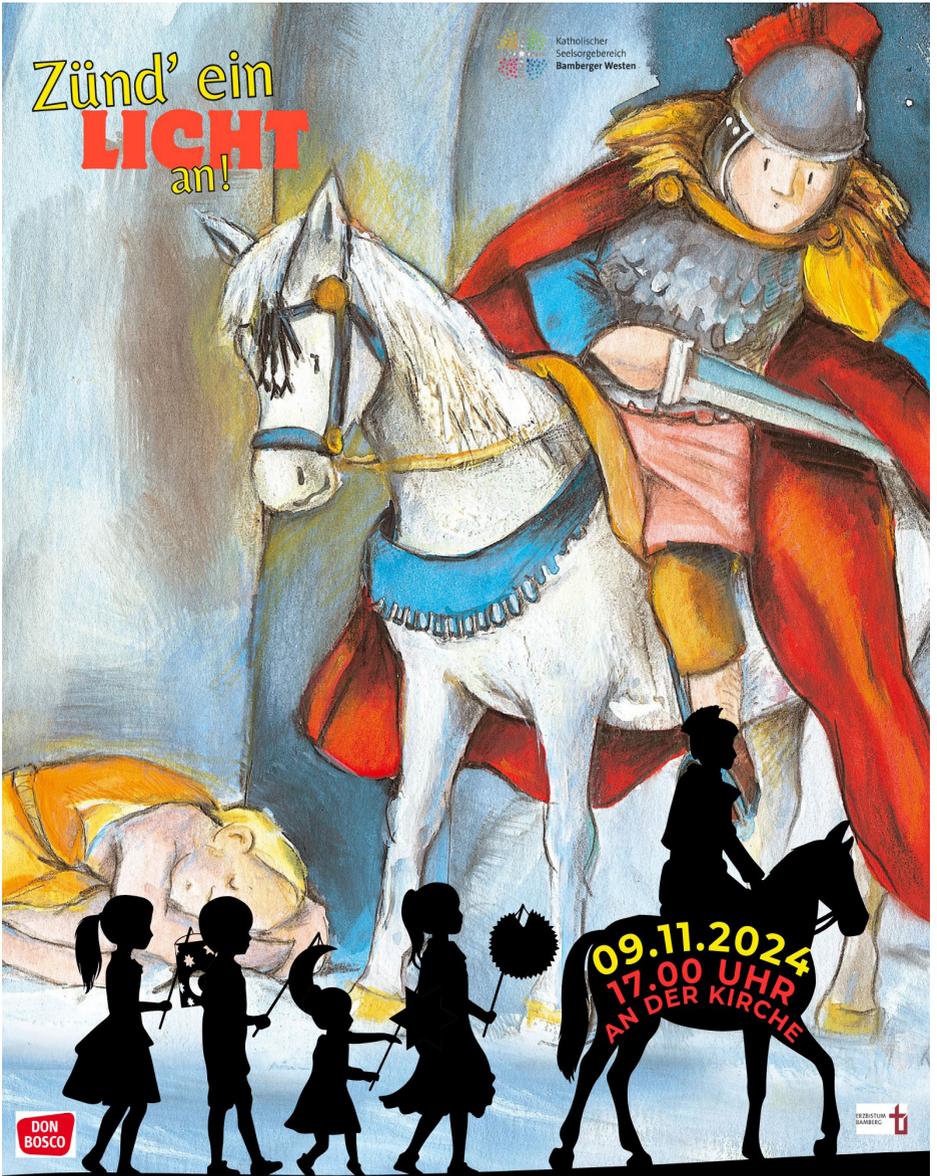


Zünd' ein
LICHT
an!

Katholischer
Seelsorgebereich
Bamberger Westen



09.11.2024
17.00 UHR
AN DER KIRCHE

**DON
BOSCO**

CHRISTIAN
BAMBERG

**SANKT MARTINS
UMZUG IN BUG**

In der Kirche singen wir gemeinsam:

Zünd ein Licht an

Text & Musik: Kurt Mikula

1. Zünd ein Licht an ge - gen die Ein - sam - keit.
2. Zünd ein Licht an ge - gen Ge - walt und Streit.
3. Zünd ein Licht an ge - gen Gleich - gül - tig - keit.
4. Zünd ein Licht an für die Ge - rech - tig - keit.

Ein Licht ist stär-ker als al-le Dun-kei-heit. Es macht dich of-fen, es
läßt dich wie-der hof-fen, es gibt dir neu-en Mut, Al-les wird gut: Zünd ein
Licht an. Zünd ein Licht an. Zünd ein Licht an. Zünd ein Licht an.

Damit der St. Martinszug 2024 in Bug möglich ist, bedanken wir uns bei ...

- allen teilnehmenden Familien und Kindern
- Pastoralreferenten Christian Schneider und Dr. Melanie Kuhn-Lange für den geistlichen Impuls
- unserer Reiterin
- unseren Buger Ministrantinnen und Ministranten
- dem Kerwverein Bug (für das Grillen und die Getränke)
- der Freiwilligen Feuerwehr Bamberg Löschgruppe Bug
- sowie allen weiteren Unterstützerinnen und Unterstützern.

Beim Buger Martinszug handelt es sich um eine Veranstaltung des Katholischen Seelsorgebereiches Bamberger Westen.

Auf dem Zug singen wir gemeinsam die Lieder:

Ich geh mit meiner Laterne

Laternenlied

Melodie und Text: traditionell



1 Ich geh mit mei- ner La- ter- ne und mei- ne La- ter- ne mit
2 mir. Da o- ben leuch- ten die Ster- ne, und un- ten da leuch- ten
3 wir. St. Mar- tin hier, wir leuch- ten dir, ra- bim- mel, ra- bam- mel, ra-
4 bumm. St. Mar- tin hier, wir leuch- ten dir, ra- bim- mel, ra- bam- mel, ra- bumm.

1. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
St. Martin hier, wir leuchten dir,
rabimmel, rabammel, rabumm.

2. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
Ein Lichtermeer zu Martins Ehr,
rabimmel, rabammel, rabumm.

3. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
Mein Licht ist schön, ihr könnt es sehn,
rabimmel, rabammel, rabumm.

4. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
Ich trag mein Licht, ich fürcht mich nicht,
rabimmel, rabammel, rabumm.

5. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
Wie schön das klingt, wenn jeder singt,
rabimmel, rabammel, rabumm.

6. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
Laternenlicht, verlösch mir nicht,
rabimmel, rabammel, rabumm.

7. Ich geh mit meiner Laterne
und meine Laterne mit mir.
Da oben leuchten die Sterne,
hier unten da leuchten wir.
Mein Licht ist aus, wir gehn nach Haus,
rabimmel, rabammel, rabumm.

© www.liederkiste.com

Frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc),
nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.

Sankt Martin

Martinslied vom Niederrhein

Text und Melodie: traditionell

The image shows a musical score for the song 'Sankt Martin'. It consists of three staves of music in a single system. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The melody is written in a simple, folk-like style. Below the first staff, the lyrics '1. Sankt Mar - tin, Sankt Mar - tin, Sankt Mar - tin ritt durch' are written. The second staff continues the melody, with lyrics 'Schnee und Wind, sein Ross, das trug ihn fort ge - schwind. Sankt'. The third staff concludes the melody, with lyrics 'Mar - tin ritt mit leich - tem Mut, sein Man - tel deckt' ihn warm und gut.' The music ends with a double bar line.

1. St. Martin, St. Martin, St. Martin
ritt durch Schnee und Wind,
sein Roß, das trug ihn fort geschwind.
St. Martin ritt mit leichtem Mut,
sein Mantel deckt ihn warm und gut.
2. Im Schnee, im Schnee saß, im Schnee
da saß ein armer Mann,
hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an.
O helft mir doch in meiner Not,
sonst ist der bittere Frost mein Tod!
3. St. Martin, St. Martin, St. Martin
zog die Zügel an,
sein Roß stand still beim armen Mann,
St. Martin mit dem Schwerte teilt'
den warmen Mantel unverweilt.
4. St. Martin St. Martin, St. Martin
gab den halben still,
der Bettler rasch ihm danken will.
Sankt Martin aber ritt in Eil'
hinweg mit seinem Mantelteil.

© www.liederkiste.com

Dieses PDF ist frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke (z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.